

Handwritten: 07.12.2022

Handwritten: Emden
07.12.22



Luftkurort

Wiesmoor

Die Blüte Ostfrieslands

Stadt Wiesmoor – Hauptstraße 193 - 26639 Wiesmoor

EQOS Energie Deutschland GmbH
Konrad-Zuse-Ring 12B
14469 Potsdam



Stadt Wiesmoor
Der Bürgermeister
Hauptstraße 193 - 26639 Wiesmoor
Gläubiger-Id: DE70SW100000147119

Telefon: 04944/ 305-0
Fax: 04944/ 305-147
E-Mail: rathaus@wiesmoor.de
www.wiesmoor.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 8.15 - 12.30 Uhr
Do. auch von 14.00 -17.00 Uhr

Auskunft erteilt:
Herr Dietmar Schoon
2. Obergeschoss Zimmer 205
Durchwahl: 04944/ 305-142, Fax: -242
E-Mail: dietmar.schoon@wiesmoor.de

Ihr Zeichen
610700429

Ihre Nachricht vom
17.10.2022

Mein Zeichen
FG 4.1-DSC

Datum
07.12.2022

**Erhaltungsmaßnahmen/Eislastertüchtigung 110-kV-Freileitung Conneforde -
Wiesmoor
(LH-14-007) der Avacon Netz GmbH**

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Mülson,

die Netzbetreiberin strebt vorliegend kein Genehmigungsverfahren, geschweige denn eine Planfeststellung an. Vielmehr soll nur eine unwesentliche Änderung der Leitung bei der Aufsichtsbehörde angezeigt werden (§ 43f EnWG).

Der Stadt Wiesmoor ist es auf Basis der vorliegenden, von der Netzbetreiberin bzw. der beauftragten Firma, extrem knapp gehaltenen Informationen nicht möglich, zu beurteilen ob es in den betroffenen Bereichen Gegebenheiten gibt, die Einflüsse auf die Realisierung der Sanierung haben könnten oder ihr entgegenstehen. Genau diese Frage vermag ich nicht zu beantworten. Die Vorhabenträgerin legt die Gründe einer möglichen Sanierung aller Masten nicht ausreichend da.

Aus den mir vorliegenden Unterlagen ist lediglich zu entnehmen, dass die meisten Masten im Stadtgebiet unter die Maßnahme II fallen, nur wenige unter die Maßnahme I. Es gibt nur einen pauschalen Absatz in den Unterlagen dazu, was mit den Maßnahmen gemeint sein könnte. Auf Basis der übermittelten Informationen ist es leider schlicht nicht möglich, die gestellte Frage sachgerecht zu beantworten.

Meine Erwartung ist, dass für jeden einzelnen Mast im Stadtgebiet dargelegt wird, welche Maßnahmen im Einzelnen geplant sind und wie diese baulich umgesetzt werden sollen.

Gleiches gilt für die Sanierungsmaßnahme auf dem Streckenabschnitt Wiesmoor-Emden der 110-kV-Leitung, die in Planung ist.

Bankkonten
Raiffeisen-Volksbank Wiesmoor
BIC GENODEF1UPL
IBAN DE76 2856 2297 0215 0514 00

Sparkasse Aurich-Norden
BIC BRLADE21ANO
IBAN DE38 2835 0000 0080 0006 15

OLB Aurich-Wiesmoor
BIC OLBODEH2XXX
IBAN DE76 2802 0050 8403 2598 00

Es ist der Netzbetreiberin bekannt, dass die Stadt Wiesmoor seit Jahren bestrebt ist, die 110-kV-Leitung Emden-Wiesmoor-Connéforde auf einer alternativen Trasse um das Stadtzentrum herumzuführen und das Umspannwerk Wiesmoor-Mitte in südliche Richtung zu verschieben (siehe Anlage). Hierzu fand bereits ein ausführlicher Austausch statt. Spätestens nach dem Leiterseilriss im Wiesmoorer Ortsteil Mullberg auf dem Teilabschnitt Wiesmoor-Connéforde im Jahre 2014 hätte hier nach einer Lösung gesucht werden müssen.

Durch den weiteren Zubau von Anlagen zur Erzeugung von erneuerbarer Energie stoßen sowohl die 110-kV-Leitung als auch das Umspannwerk Wiesmoor-Mitte an die Leistungsgrenze. Nach derzeitigem Stand müssen im Verlauf der Wiesmoorer Trasse zwei neue kleine Umspannwerke errichtet werden. Ferner strebt die EWE Netz GmbH die Erweiterung des Umspannwerkes Wiesmoor-Mitte im kommenden Jahr an.

Aus Sicht der Stadt Wiesmoor muss nun nach einer Gesamtlösung für eine neue Trassenführung der 110-kV-Leitung inkl. einem neuen UW gesucht werden, anstatt eine vorhanden, scheinbar abgängige Leitung stetig zu sanieren oder gar auszubauen.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag

Dietmar Schoon

